



## Gender was nun? Gender was tun? Möglichkeiten der Förderung von Genderkompetenz

### Zielgruppe

Frauen und Männer

### Inhalte

- Auseinandersetzung mit individuellen sowie sozialen biografischen Erfahrungswelten und Lebensrealitäten;
- geschlechtsspezifische Sozialisation; Analyse gesellschaftlicher Muster und Strukturen;
- Geschlechterrolle im familiären Alltag sowie im beruflichen Umfeld;
- Herausforderungen für die Mutter- und Vaterrolle;
- Geschlechterrolle und Sexualität; Sensibilisierung für Beziehungsvielfältigkeiten;
- Konfliktwahrnehmung in der Geschlechterbegegnung; weibliche und männliche Kommunikationsstrukturen;
- Stärkung identitätsbildender Prozesse; Globalisierung und geschlechtsspezifische Auswirkungen;
- Migration und geschlechtsspezifische Betroffenheit;
- Gender und Erwerbsarbeit; geschlechterspezifische Erwerbslosigkeit; Geschlechterverhältnisse und Gewalt.

### Methoden

- Multiperspektivischer und mehrdimensionaler Umgang mit dem Thema Gender;
- emanzipatorischer und partizipatorischer Bildungsprozess
- ausgewogener Praxis-Theorie-Mix, Analyse der Konfliktebenen in der Genderthematik;
- geschlechtssensible Kommunikationsführung.

**Maximale TN Anzahl:** 16 Personen

**Termin:** nach Vereinbarung

**Veranstaltungsort:** nach Vereinbarung

### TrainerInnen

Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Gudrun Khom

Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. Barbara Schröttner, M. Int.

**Dauer:** 2 Tage

**Ihre Investition:** auf Anfrage